

## Martin Gebhardt neuer Vorsitzender der Stadtliga Weimar/Liga Weimarer Land

Die LIGA der Freien Wohlfahrtspflege der Stadt Weimar/ Liga Weimarer Land wird von einem neuen Vorsitzenden angeführt. Rola Zimmer, Vorstandsvorsitzende des Lebenshilfe-Werkes Weimar/Apolda e. V., hat das Amt nun turnusgemäß an Martin Gebhardt, Geschäftsbereichsleiter der Altenhilfe in der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein übergeben.

Die erste Sitzung im Jahr 2019 fand im Beisein von Weimars Sozialbürgermeister Ralf Kirsten und der Leiterin des Amtes für Familie und Soziales, Doreen Bauer, statt. Bei diesem Treffen wurde deutlich, dass die Kommunalpolitik auf eine konstruktive Partnerschaft mit der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege setzt, um gemeinsam Lösungen für aktuelle soziale Herausforderungen zu finden.

Die soziale Arbeit in Weimar und im Weimarer Land bedarf einer kontinuierlichen und partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit der kommunalen Politik und Wirtschaft. Hierbei haben sich die Einrichtungen der Stadtliga Weimar/ Weimarer Land mit ihren dutzenden Einrichtungen und mehreren tausend Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als konstruktiver und kooperationsbereiter Partner bewährt. „Soziale Arbeit ist Zukunftsarbeit. Hier muss gemeinsam genau hingesehen werden, dass die sinnvollen Angebote langfristig erhalten bleiben“, sagt Martin Gebhardt. Natürlich muss auch genau angeschaut werden, was nicht oder nicht mehr wirksam ist.

Vor dem Hintergrund der vorhandenen Haushaltsmittel ist eine nachhaltige und gemeinsame Zukunftsplanung mit allen entscheidungsrelevanten Gruppen notwendig. Planungs- und Rechtssicherheit, beispielsweise über Leistungsvereinbarungen und die Anerkennung von Tarifen sind unverzichtbar. Hierfür bietet die Stadtliga Weimar/ Liga Weimarer Land auch zukünftig einen regelmäßigen Dialog an, wurde in der Sitzung unterstrichen.

Die Stadt-, Kreisligen und Kreisarbeitsgemeinschaften sind Teil der Gesamtstruktur der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Thüringen. Entsprechend der Anzahl der Landkreise und kreisfreien Städte Thüringens existieren 22 Ligen und Arbeitsgemeinschaften. Analog zur Landesliga werden sowohl sozialpolitische und sozialwirtschaftliche Entwicklungen als auch Rahmenbedingungen auf regionaler Ebene diskutiert, um auf kommunalpolitische und administrative Entscheidungsprozesse Einfluss zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen  
Sandra Smailes

*Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*  
Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein  
Bayerische Straße 13  
07356 Bad Lobenstein  
Tel.: (03 66 51) 39 89 40, Fax: (03 66 51) 39 89 37  
S.Smailes@diakonie-wl.de, www.diakonie-wl.de

**Datum**

5. Februar 2019

**Ansprechpartner****Martin Gebhardt,**  
Geschäftsbereichsleiter  
Altenhilfe der  
Diakoniestiftung**Telefon**

03643 2410-130

**E-Mail****M.Gebhardt@diakonie-**  
wl.de